

]init[

Herzlich
willkommen!

Ready für das BFGSG?

4. März 2025

Webinar

]init[



Sajora Strohner
Principal Test Engineer



Martin Fröhling
Content Manager



Erltraud Beer
Business Analyst



Antonio Galindo
Senior Developer

**Wir führen
 euch heute
 durch das
 Webinar**

Wir sind kreativer Gestalter und datengetriebener Lösungspartner für die digitale Transformation großer Organisationen ...

Umsatz in EUR 2023

210 Mio.

Spezialist:innen

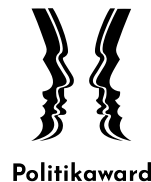
1.400

BVDW Digitalagentur-Ranking 2024

Platz 3

Standorte

Berlin, Hamburg, Köln, Leipzig,
Mainz, München, Bern, Zürich, Porto



... und setzen digitale Barrierefreiheit für unsere Kund:innen aus dem öffentlichen Sektor und der Privatwirtschaft stark um.

Team

36 Expert:innen

Schwerpunkte im Team Barrierefreiheit

Projektmanagement, Business Analysis, UI/UX, Content-Optimierung, barrierefreie PDFs, Gebärdenvideos, Leichte Sprache, Backend- und Frontend-Optimierung, Selbsttests, QA

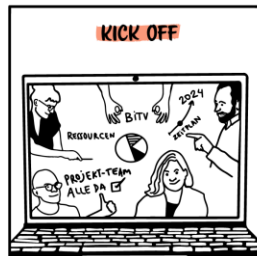
Wir stehen für ein ganzheitliches Projektvorgehen bei der Umsetzung barrierefreier Websites und Apps:



Worauf muss ich achten, um die endgültige Qualität der Projekte zu gewährleisten?



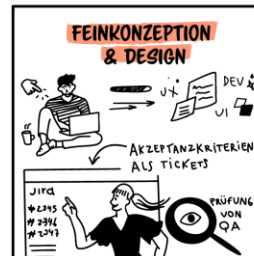
Spezielle Anforderungen an die Barrierefreiheit vorab herausarbeiten, festlegen...



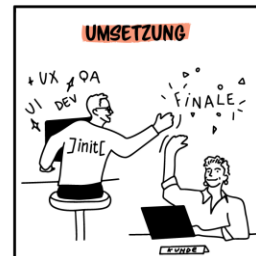
...und das gesamte Team darauf einschwören...



Barrierefreiheit spielt ab jetzt eine zentrale Rolle im gesamten Prozess. Bei der Grobkonzeption...



...sowie bei der Feinkonzeption finden stetige Kontrollen statt.



Gewerkeübergreifend werden Zwischenergebnisse begutachtet und Qualität sichergestellt.

Digitale Barrierefreiheit und das BFSG



Das BFSG. Worum es geht.

„Produkte, die ein Wirtschaftsakteur auf dem Markt bereitstellt und Dienstleistungen, die er anbietet oder erbringt, müssen barrierefrei sein.

[...] Produkte und Dienstleistungen sind barrierefrei, wenn sie für Menschen mit Behinderungen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe auffindbar, zugänglich und nutzbar sind. [...]"

§ 3 Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG)

Rechtliche Einordnung

- Weltweit: WCAG 2.2 – internationale Basis
- EU: EN 301 549 – Verpflichtung öffentlicher Stellen
- Deutschland: BITV 2.0 – Anforderungen und Prüfung
- Privatwirtschaft: BFSG / EU-Richtlinie 2019/882

2970

Bundesgesetzblatt Jahrgang 2021 Teil I Nr. 46, ausgegeben zu Bonn am 22. Juli 2021

Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/882 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Barrierefreiheitsanforderungen für Produkte und Dienstleistungen und zur Änderung anderer Gesetze

Vom 16. Juli 2021

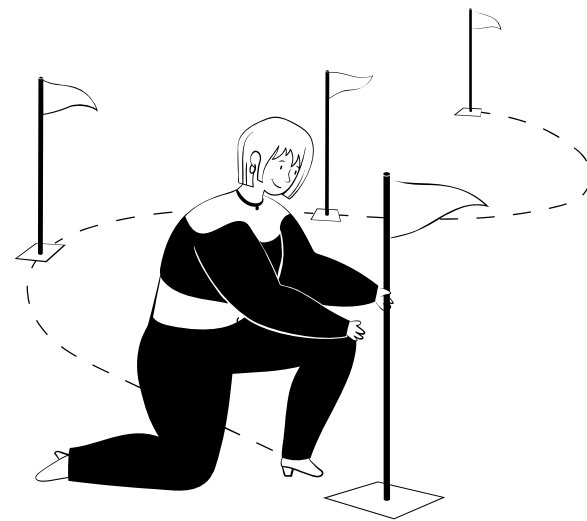
Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1	Abschnitt 5 CE-Kennzeichnung
Gesetz	§ 18 EU-Konformitätserklärung für Produkte
zur Umsetzung der	§ 19 CE-Kennzeichnung
Richtlinie (EU) 2019/882	Abschnitt 6
des Europäischen Parlaments	Marktüberwachung von Produkten
und des Rates über die Barrierefreiheits-	§ 20 Aufgaben der Marktüberwachungsbehörden
anforderungen für Produkte und Dienstleistungen	§ 21 Marktüberwachungsmaßnahmen
(Barrierefreiheitsstärkungsgesetz – BFSG) ¹	§ 22 Maßnahmen der Marktüberwachung bei Produkten, die die Barrierefreiheitsanforderungen nicht erfüllen
Inhaltsübersicht	§ 23 Maßnahmen bei formaler Nichtkonformität von Produkten
Abschnitt 1	§ 24 Pflichten der Marktüberwachungsbehörde und der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin bei Nichtkonformität von Produkten, die sich nicht auf das deutsche Hoheitsgebiet beschränken
Zweck, Anwendungsbereich, Begriffsbestimmungen	§ 25 Unterstützungsverpflichtung
§ 1 Zweck und Anwendungsbereich	§ 26 Pflichten der Marktüberwachungsbehörde bei Maßnahmen anderer Mitgliedstaaten, bei Produkten, die gegen Barrierefreiheitsanforderungen verstoßen
§ 2 Begriffsbestimmungen	§ 27 Aufgaben der zentralen Verbindungsstelle
Abschnitt 2	Abschnitt 7
Anforderungen an die Barrierefreiheit	Marktüberwachung von Dienstleistungen
§ 3 Barrierefreiheit, Verordnungsermächtigung	§ 28 Marktüberwachung von Dienstleistungen
§ 4 Konformitätsvermutung auf der Grundlage harmonisierter Normen	§ 29 Maßnahmen der Marktüberwachung bei Dienstleistungen, die die Barrierefreiheitsanforderungen nicht erfüllen
§ 5 Konformitätsvermutung auf der Grundlage technischer Spezifikationen	§ 30 Maßnahmen bei formaler Nichtkonformität von Dienstleistungen
Abschnitt 3	§ 31 Veröffentlichung von Informationen
Pflichten der Wirtschaftsakteure	Abschnitt 8
§ 6 Pflichten des Herstellers	Verwaltungsverfahren, Rechtsbehelfe, Schlichtung
§ 7 Besondere Kennzeichnungs- und Informationspflichten des Herstellers	§ 32 Rechte von Verbrauchern, anerkannten Verbänden und qualifizierten Einrichtungen im Verwaltungsverfahren
§ 8 Bevollmächtigt der Hersteller	§ 33 Rechtsbehelfe
§ 9 Allgemeine Pflichten des Einführers	§ 34 Schlichtung
§ 10 Besondere Kennzeichnungs- und Informationspflichten des Einführers	Abschnitt 9
§ 11 Pflichten des Händlers	Auskunftspflichten der Wirtschaftsakteure
§ 12 Einführer oder Händler als Hersteller	§ 35 Auskunftspflichten der Wirtschaftsakteure
§ 13 Angabe der Wirtschaftsakteure, Verordnungsermächtigung	Abschnitt 10
§ 14 Pflichten des Dienstleistungserbringers	Berichterstattung, Berichtsvorschriften und Übergangsbestimmungen
§ 15 Beratungsangebot der Bundesfachstelle für Barrierefreiheit	§ 36 Berichterstattung an die Europäische Kommission
Abschnitt 4	§ 37 Berichtsvorschriften
Grundlegende Veränderungen von Produkten oder Dienstleistungen und unverhältnismäßige Belastungen für die Wirtschaftsakteure	§ 38 Übergangsbestimmungen
§ 16 Grundlegende Veränderungen	Anlage 1: Überwachung von Dienstleistungen
§ 17 Unverhältnismäßige Belastungen, Verordnungsermächtigung	Anlage 2: Konformitätsbewertungsverfahren für Produkte
	Anlage 3: Informationen über Dienstleistungen, die den Barrierefreiheitsanforderungen entsprechen
	Anlage 4: Kriterien für die Beurteilung der unverhältnismäßigen Belastung

¹ Dieses Gesetz dient der Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/882 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. April 2019 über die Barrierefreiheitsanforderungen für Produkte und Dienstleistungen (ABl. L 151 vom 7.6.2019, S. 75).

Das BFSG. Worum es geht.

- Das BFSG setzt den European Accessibility Act um.
- Gilt für alle Produkte und Dienstleistungen, die nach dem 28.06.2025 in Verkehr gebracht werden bzw. erbracht werden.
 - U. a. Dienstleistungen im elektronischen Geschäftsverkehr (Websites und Apps mit Ziel Abschluss eines Verbrauchervertrages).
- Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung 2.0 (BITV 2.0) wird bei Anforderungen für Websites herangezogen.
- Sanktionierung: Bußgelder bis 100.000 Euro, Abschaltung des Angebots.
- Ausgenommen: Kleinstunternehmen.



Die 4 Prinzipien und 13 Richtlinien der WCAG 2.1

1	Wahrnehmbar	Informationen und Bestandteile der Benutzerschnittstelle müssen den Benutzern so präsentiert werden, dass diese sie wahrnehmen können	1. Textalternativen 2. Zeitgesteuerte Medien 3. Anpassbarkeit 4. Unterscheidbarkeit
2	Bedienbar	Bestandteile der Benutzerschnittstelle und Navigation müssen bedienbar sein	5. Tastaturbedienbarkeit 6. Ausreichend Zeit 7. Anfälle vermeiden 8. Navigierbarkeit 9. Eingabemodalitäten
3	Verständlich	Informationen und Bedienung der Benutzerschnittstelle müssen verständlich sein	10. Lesbarkeit 11. Vorhersehbarkeit 12. Eingabe unterstützen
4	Robust	Inhalte müssen robust genug sein, damit sie zuverlässig von einer großen Auswahl an Benutzeragenten einschließlich assistierender Techniken interpretiert werden können	13. Kompatibilität

78 Kriterien werden
3 Konformitätsstufen
zugeordnet:

A A A

A A

A

Prinzipien

Richtlinien

Erfolgskriterien

Wer profitiert von Barrierefreiheit?



7,8 Mio

Menschen in Deutschland sind schwerbehindert – fast jeder Zehnte (9,4 %)

57,9 %

der Menschen mit Schwerbehinderung sind über 65 Jahre alt

65 Jahre

oder älter werden im Jahr 2030 rund 29 Prozent der Bevölkerung sein

96,3 %

aller Behinderungen treten erst im Laufe des Lebens auf, hauptsächlich durch Krankheit.

Auch Menschen ohne Einschränkungen profitieren!

Einschränkungen sind kein ausschließliches Gesundheitsproblem, sondern kontextabhängig.

Sie können permanent, temporär oder punktuell, nur in bestimmten Situationen, auftreten.

	Permanent	Temporär	Situativ
Tasten	 Einarmig	 Armverletzung	 Junge Eltern
Sehen	 Blind	 Grauer Star	 Abgelenkter Fahrer
Hören	 Taub	 Ohrenentzündung	 Laute Umgebung
Sprechen	 Stumm	 Kehlkopfentzündung	 Sprachbarriere

Wie fühlt es sich an, mit einer Seheinschränkung im Netz zu surfen?



Silktide
Simulator

1

**Dyslexie/
Legasthenie**

3 bis 20 % je nach
Definition und
Erfassungsstand.

2

Farbenblindheit

9 % aller Männer
und 0,8 % der
Frauen.

3

**Katarakt/
grauer Star**

30 % aller über 65
Jahre und 50 % aller
ab 80 Jahre.

4

**Peripherer Seh-
verlust/Tunnel-
blick**

30 % aller über 75
Jahre

Barrierefreiheit zahlt sich für Unternehmen gleich mehrfach aus!



1

Barrierefreiheit
erschließt neue
Zielgruppen und
bringt Umsatz-
potenzial

2

Barrierefreiheit
mitdenken spart
Kosten und Zeit

3

Barrierefreiheit
ist perfekt für
organische SEO

4

Barrierefreiheit
stärkt die Marke

WCAG-Anforderungen
in die Tat umsetzen



BFSG versus BITV 2.0

Was ist der Unterschied?

Barrierefreiheits-
stärkungsgesetz
(BFSG)

Privatwirtschaft

Ab Juni 2025



Barrierefreie-
Informationstechnik-
Verordnung (BITV 2.0)

Öffentlicher Sektor

Seit September 2019 /
Juni 2021



Web Content Accessibility Guidelines (WCAG)

Die WCAG-Kriterien

78 Erfolgskriterien

1. Perceivable

- 1.1 Text Alternatives
 - 1.1.1 Non-text Content
- 1.2 Time-based Media
 - 1.2.1 Audio-only and Video-only (Prerecorded)
 - 1.2.2 Captions (Prerecorded)
 - 1.2.3 Audio Description or Media Alternative (Prerecorded)
 - 1.2.4 Captions (Live)
 - 1.2.5 Audio Description (Prerecorded)
 - 1.2.6 Sign Language (Prerecorded)
 - 1.2.7 Extended Audio Description (Prerecorded)
 - 1.2.8 Media Alternative (Prerecorded)
 - 1.2.9 Audio-only (Live)
- 1.3 Adaptable
 - 1.3.1 Info and Relationships
 - 1.3.2 Meaningful Sequence
 - 1.3.3 Sensory Characteristics
 - 1.3.4 Orientation
 - 1.3.5 Identify Input Purpose
 - 1.3.6 Identify Purpose

1.4 Distinguishable

- 1.4.1 Use of Color
- 1.4.2 Audio Control
- 1.4.3 Contrast (Minimum)
- 1.4.4 Resize Text
- 1.4.5 Images of Text
- 1.4.6 Contrast (Enhanced)
- 1.4.7 Low or No Background Audio
- 1.4.8 Visual Presentation
- 1.4.9 Images of Text (No Exception)
- 1.4.10 Reflow
- 1.4.11 Non-text Contrast
- 1.4.12 Text Spacing
- 1.4.13 Content on Hover or Focus

2. Operable

- 2.1 Keyboard Accessible
 - 2.1.1 Keyboard
 - 2.1.2 No Keyboard Trap
 - 2.1.3 Keyboard (No Exception)
 - 2.1.4 Character Key Shortcuts
- 2.2 Enough Time
 - 2.2.1 Timing Adjustable
 - 2.2.2 Pause, Stop, Hide
 - 2.2.3 No Timing
 - 2.2.4 Interruptions
 - 2.2.5 Re-authenticating
 - 2.2.6 Timeouts
- 2.3 Seizures and Physical Reactions
 - 2.3.1 Three Flashes or Below Threshold
 - 2.3.2 Three Flashes
 - 2.3.3 Animation from Interactions

2.4 Navigable

- 2.4.1 Bypass Blocks
 - 2.4.2 Page Titled
 - 2.4.3 Focus Order
 - 2.4.4 Link Purpose (In Context)
 - 2.4.5 Multiple Ways
 - 2.4.6 Headings and Labels
 - 2.4.7 Focus Visible
 - 2.4.8 Location
 - 2.4.9 Link Purpose (Link Only)
 - 2.4.10 Section Headings
 - 2.4.11 Focus Not Obscured (Minimum)
 - 2.4.12 Focus Not Obscured (Enhanced)
 - 2.4.13 Focus Appearance
- ### 2.5 Input Modalities
- 2.5.1 Pointer Gestures
 - 2.5.2 Pointer Cancellation
 - 2.5.3 Label in Name
 - 2.5.4 Motion Actuation
 - 2.5.5 Target Size (Enhanced)
 - 2.5.6 Concurrent Input Mechanisms
 - 2.5.7 Dragging Movements
 - 2.5.8 Target Size (Minimum)

3. Understandable

- 3.1 Readable
 - 3.1.1 Language of Page
 - 3.1.2 Language of Parts
 - 3.1.3 Unusual Words
 - 3.1.4 Abbreviations
 - 3.1.5 Reading Level
 - 3.1.6 Pronunciation
- 3.2 Predictable
 - 3.2.1 On Focus
 - 3.2.2 On Input
 - 3.2.3 Consistent Navigation
 - 3.2.4 Consistent Identification
 - 3.2.5 Change on Request
 - 3.2.6 Consistent Help
- 3.3 Input Assistance
 - 3.3.1 Error Identification
 - 3.3.2 Labels or Instructions
 - 3.3.3 Error Suggestion
 - 3.3.4 Error Prevention (Legal, Financial, Data)
 - 3.3.5 Help
 - 3.3.6 Error Prevention (All)
 - 3.3.7 Redundant Entry
 - 3.3.8 Accessible Authentication (Minimum)
 - 3.3.9 Accessible Authentication (Enhanced)

4. Robust

- 4.1 Compatible
 - 4.1.1 Parsing (Obsolete and removed)
 - 4.1.2 Name, Role, Value
 - 4.1.3 Status Messages

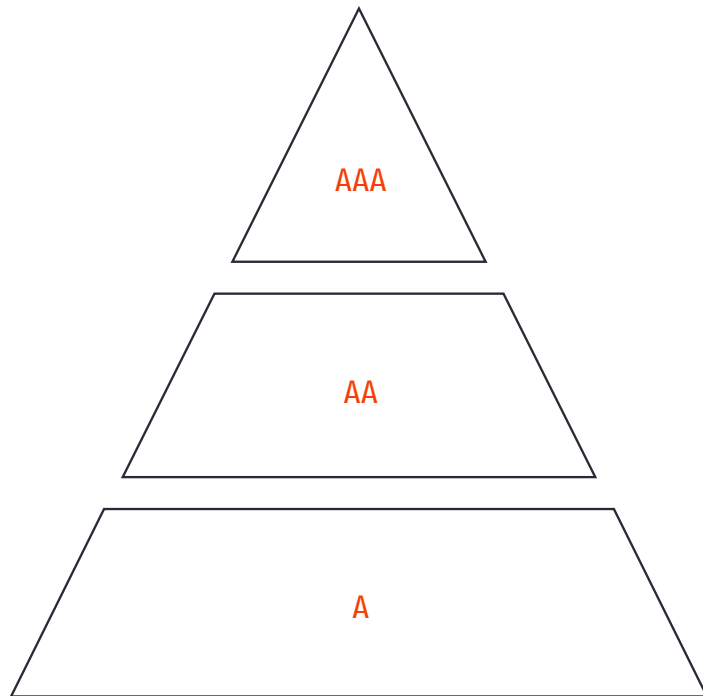
WCAG

Das Bewertungsschema

Lesestufe: ~12 Jahre

Vergrößerbarkeit auf 200%

Text-Alternativen



AAA

Die **höchste Stufe** der Barrierefreiheit. Sie stellt sicher, dass die Website für die größtmögliche Anzahl von Nutzenden zugänglich ist.

AA

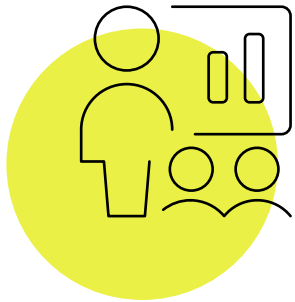
Die am häufigsten angestrebte Stufe. Die Kriterien der Stufe AA **erfüllen die Anforderung des BFGS**.

A

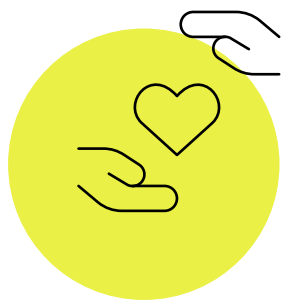
Die **Mindestanforderung** für Barrierefreiheit. Mit ihr vermeidest du grundlegende Barrieren.

Umsetzung

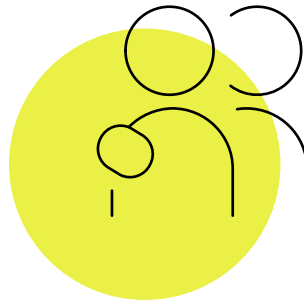
Wie setzt man ein Projekt erfolgreich um?
Fokus Barrierefreiheit!



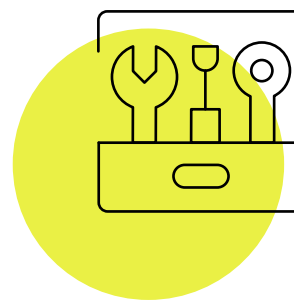
Briefing/Input



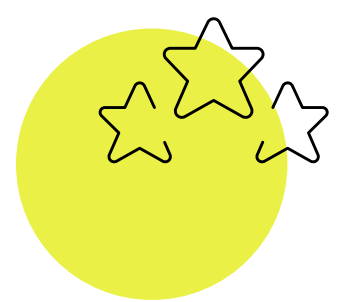
Accessibility in
Heart and Mind



Begleitung in allen
Projektphasen



Nutzt die Tools!



Qualitätssicherung

Die vier Säulen der WCAG

Web Content Accessibility Guidelines



Wahrnehmbarkeit



Bedienbarkeit



Verständlichkeit



Robustheit

To Do and Not To Do

Kontraste checken!



[https://webaim.org/
resources/contrastchecker/](https://webaim.org/resources/contrastchecker/)

Zoom-Check 200%!



Alles lesbar?
Mit Browser-Zoom testen!

Selbsttest Screenreader!



www.nvaccess.org

Overlay-Tools?

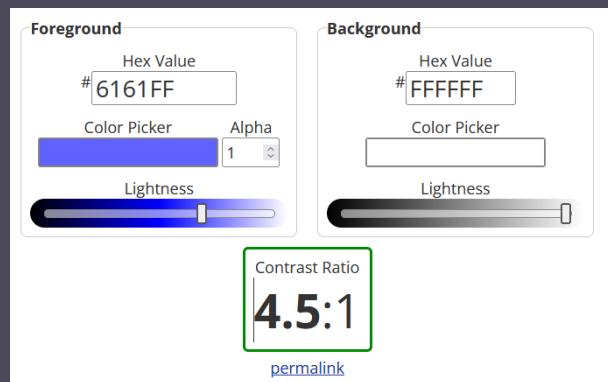


To Do and Not To Do

Kontraste checken!



[https://webaim.org/
resources/contrastchecker/](https://webaim.org/resources/contrastchecker/)



Normal Text

WCAG AA: **Pass**

WCAG AAA: **Fail**

The five boxing wizards jump quickly.

Large Text

WCAG AA: **Pass**

WCAG AAA: **Pass**

The five boxing wizards jump quickly.

Graphical Objects and User Interface Components

WCAG AA: **Pass**

★
Text Input

Barrierefreie
Webentwicklung



Fünf Tipps für die barrierefreie Webentwicklung



1

Automatisiertes Testen

Liefert einen guten Überblick und deckt Großteil der Mängel auf (60–70%)

Tools, z. B.

Chrome Lighthouse

Webaim Wave Tool
(Browser Extension)

Axe Linter (IDE)

2

Developer enablen

Kontextbasiertes Testen durch Menschen ist unersetzlich!

Tools, z. B.

Screenreader NVDA

[BITV-Selbsttest](#)

3

Checkpoints einrichten

Austausch zwischen Projektbeteiligten nach Produktionsschritten

Tools, z. B.

QA Guidelines

Templates für Erfolgskriterien

4

Semantische Struktur

Positive UX, klare Vermittlung von Inhalten

Tools, z. B.

HeadingsMap
(Browser-Extension)

Landmark Navigation
(Browser-Ext.)

5

Tastaturbedienbarkeit

Robuste Funktionsweise Browser und Gerätübergreifend

Tools, z. B.

Tab-Steuerung

Browsereinstellung
Fokus hervorheben

Schon dran
gedacht? Auch PDFs
müssen barrierefrei
sein!



Welche Dokumente sind betroffen?

Grundregel: jede online bereitgestellte PDF, die auf eine **Verkaufsabsicht** einzahlt (Abschluss Verbrauchervertrag) sollte zum Stichtag optimiert sein.

Grundsätzlich ist es natürlich wünschenswert, **alle** Dokumente barrierefrei umzusetzen!

- Produktkataloge, -broschüren und -flyer
- Datenblätter, Produkthinweise
- Servicebroschüren, Handbücher
- Angebots- und Vertragsdokumente
- AGB, Verkaufsdokumente, Lieferbedingungen
- Auftragsbestätigungen, Rechnungen
- PDF-Formulare
- Rechtliche Dokumentationen
- Investor-Relations-Dokumente
- Kennzahlen Finanzprodukte
- ...



Barrierefreiheit bei Dokumenten

Bei PDF-Barrierefreiheit geht es um drei Ebenen:

1. Technische Barrierefreiheit
2. Inhaltliche Barrierefreiheit
3. Optische Barrierefreiheit

Tools: PDF Accessibility Checker (PAC) und Adobe Acrobat Pro

The screenshot shows a PDF document titled "Elterngeld Digital" with a sidebar on the right displaying accessibility tags. The main content area includes a header with a photo of a family and the text "Mehr Zeit für das große Wunder des Lebens." and "Elterngeld einfach online beantragen!". Below this is a section titled "Unser Willkommensservice für junge Familien: das Bremer ElterngeldDigital" followed by a paragraph about the challenges of early parenthood and the benefits of the online service. A section titled "Jetzt ganz einfach: Elterngeld online beantragen" is followed by a diagram titled "Antrag stellen – so funktioniert's" showing a five-step process: 1. Anmeldung mit Nutzerkonto Bund oder Elterngeld-Digital-Konto, 2. Ausfüllen des Antrags, 3. Direktes Hochladen von Nachweisen, 4. Zwischenspeichern für 30 Tage möglich, and 5. Antrag digital absenden.

Elterngeld Digital

Mehr Zeit für das große Wunder des Lebens.

Elterngeld einfach online beantragen!

Unser Willkommensservice für junge Familien: das Bremer ElterngeldDigital

Euer Kind ist da! Staunen, Schlafentzug, Windeln wechseln, Stillen oder Fläschchen füllen, Kuscheln und einander kennenlernen. In der ersten Zeit seid ihr als frischgebackene Eltern rund um die Uhr mit Körper, Kopf und Herz im Einsatz. Wie schön wäre es, wenn ihr euch jetzt voll und ganz auf euer neues gemeinsames Leben konzentrieren könntet? Und wie klingt da jetzt ein komplizierter Elterngeldantrag und der Gang zur Behörde inklusive Wartezeiten?

Wir haben gute Nachrichten für euch: Nutzt die wertvolle Zeit für eure Familie und stellt den Antrag ganz einfach und bequem von Zuhause aus! Denn in Bremen geht das **komplett online**.

Jetzt ganz einfach: Elterngeld online beantragen

Antrag stellen – so funktioniert's

1. Anmeldung mit Nutzerkonto Bund oder Elterngeld-Digital-Konto
2. Ausfüllen des Antrags
3. Direktes Hochladen von Nachweisen
4. Zwischenspeichern für 30 Tage möglich
5. Antrag digital absenden

Tags für die Barrierefreiheit

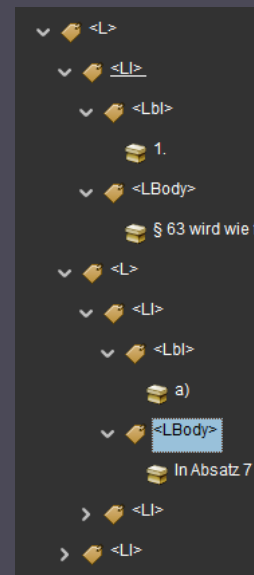
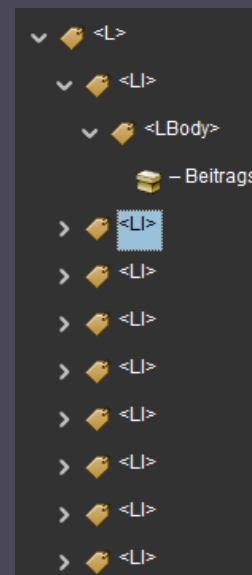
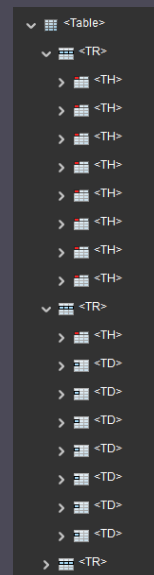
- > Document
- > H1
- > Figure
- > P
- > H1
- > P
- > H2
- > Figure
- > H2
- > H2
- > L
- > L
- > L
- > P
- > P

Inhaltliche Barrierefreiheit in Acrobat herstellen

- Dokumenteneigenschaften optimieren (z. B. Titel, Verfasser:in, Sprache).
- Inhaltliche Elemente korrekt kennzeichnen:
 - Auf die korrekte Reihenfolge achten.
 - Es muss immer Überschriften geben!
 - Tabellen sollten Überschriftenzellen haben.
 - Nicht relevante Elemente als Hintergrund/Artefakt markieren.
- Bilder und Links brauchen aussagekräftige Alt-Texte.

Dokumenteigenschaften

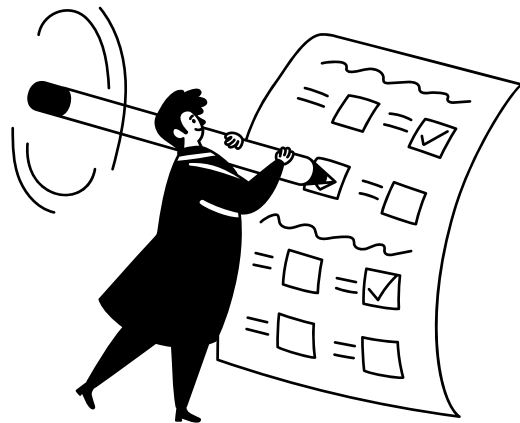
Beschreibung	Sicherheit	Schriften	Ansicht beim Öffnen	Benutzerdefiniert	Erweitert
Beschreibung					
Datei:	Barrierefreie-PDF-Landingpage-ElterngeldDigital				
Titel:	Barrierefreie PDF ElterngeldDigital				
Verfasser:	Freie Hansestadt Bremen - Senator für Finanzen				
Thema:	Elterngeld Digital				
Stichwörter:	Elterngeld; Antrag; Online; Digitalisierung				



Barrierefreiheit direkt an der Quelle mitdenken: InDesign, Illustrator, Word

Bereits in den Erstellungsdokumenten für PDFs können Maßnahmen getroffen werden, um Barrierefreiheit vorzubereiten.

- Hinterlegen von **Dokumenttitel** und **Autor:in** in den Eigenschaften des Dokuments
- Mittels **Formatvorlagen** eine barrierefreie Struktur hinterlegen (z. B. Überschriften)
- **Alternativtexte** für Bilder und Links verfassen



Illustrator und InDesign

Einfach

Kameradaten

Ursprung

IPTC

IPTC-Erweiterung

GPS-Daten

Audiodaten

Videodaten

Photoshop

DICOM

AEM-Eigenschaften

Raw-Daten

Dokumenttitel: Verkaufsbroschüre Hängemattensystem

Autor: Max Mustermann
Mehrere Werte können durch Semikola oder Kommata voneinander getrennt werden

Autorentitel: Redaktion West

Beschreibung: Marketinginformationen zum Produkt mit Gebrauchshinweisen, Vorteilen und Kontaktinformationen Support

Bewertung: ☆ ☆ ☆ ☆ ☆

Beschreibung des Autors:

Stichwörter: Hängematte, Verkaufsbroschüre, Gebrauchshinweis, Kontakt
Mehrere Werte können durch Semikola oder Kommata voneinander getrennt werden

Copyright-Status: Urheberrechtlich geschützt

Copyright-Hinweis:

Copyright Info URL:

Erstellungsdatum: 01.03.2021 21:16:22

Powered By xmp

Voreinstellungen

Vorlagenordner

OK

Abbrechen

Einfach

Kameradaten

Ursprung

IPTC

IPTC-Erweiterung

GPS-Daten

Audiodaten

Videodaten

Photoshop

DICOM

AEM-Eigenschaften

Rohdaten

Dokumenttitel: Produktflyer Roll-Up 200x85

Autor: Online-Redaktion
Mehrere Werte können durch Semikola oder Kommata voneinander getrennt werden

Autorentitel:

Beschreibung: Produkt- und Verkaufsinformationen zum Roll-up-System 200 x 85

Bewertung: ☆ ☆ ☆ ☆ ☆

Verfasser der Beschreibung: Online-Redaktion

Stichwörter: Roll-up, Messestandsysteme, Verkaufsinformation, Produktbeschreibung
Mehrere Werte können durch Semikola oder Kommata voneinander getrennt werden

Copyright-Status: Urheberrechtlich geschützt

Copyright-Hinweis:

Copyright Info URL:

Erstellungsdatum: 24.02.2025 15:51:29

Änderungsdatum: 24.02.2025 16:51:30

Powered By xmp

Voreinstellungen

Vorlagenordner

OK

Abbrechen

Word

←

Startseite

Neu

Öffnen

Add-Ins abrufen

Informationen

Speichern

Speichern unter

Als Adobe PDF speichern

Drucken

Freigeben

Freigeben als Adobe PDF-Link

Exportieren

Transformieren

Schließen

Informationen

Beispieldokument **Barrierefreie-PDF-Landingpage-ElterngeldDigital**
C:\Users\mfroehling\OneDrive - Init AG für digitale Kommunikation\Daten\PDFs\Anleitungen\InDesign-Dokumente barrierefrei machen + Webinar

Hochladen

Teilen

Pfad kopieren

Lokalen Pfad kopieren

Dateispeicherort öffnen

**Konvertieren**

Kompatibilitätsmodus
Einige neue Features sind deaktiviert, um Probleme beim Arbeiten mit früheren Versionen von Office zu verhindern. Die Konvertierung dieser Datei aktiviert diese Features, kann jedoch zu Layoutänderungen führen.

**Dokument schützen**

Dokument schützen
Steuern Sie, welche Arten von Änderungen andere Personen an diesem Dokument vornehmen können.

**Auf Probleme überprüfen**

Dokument überprüfen
Machen Sie sich vor der Veröffentlichung dieser Datei bewusst, dass sie Folgendes enthält:

- Dokumenteigenschaften und Name des Autors
- Fußzeilen
- Als ausgeblendeter Text formatierte Zeichen

**Versionsverlauf**

Versionsverlauf
Vorherige Versionen anzeigen und wiederherstellen.

**Dokument verwalten**

Dokument verwalten
Es liegen keine nicht gespeicherten Änderungen vor.

Eigenschaften ▾

Größe	1,23MB
Seiten	1
Wörter	216
Gesamtbearbeitungszeit	0 Minuten
Titel	Barrierefreie PDF Landingpage ElterngeldDigital
Tags	Elterngeld; Digitalisierung
Kommentare	Kommentare hinzufügen

Relevante Datumsangaben

Letzte Änderung	Heute, 16:43
Erstellt	Heute, 16:43
Zuletzt gedruckt	

Relevante Personen

Autor	 Freie Hansestadt Bremen - Senator für Finanzen
Autor hinzufügen	
Zuletzt geändert von	Noch nicht gespeichert

Verwandte Dokumente

Dateispeicherort öffnen

Alle Eigenschaften anzeigen

Hyperlink bearbeiten

Link zu: Anzuzeigender Text: Elterngeldrechner – soviel Geld erwartet Euch

Suchen in: InDesign-Dokumente barrierefrei machen ▾

Aktueller Ordner

03022025_init-barrierefreies-Dokument-Vorlage

03022025_init-barrierefreies-Dokument-Vorlage-Test01

Beispieldokument Barrierefreie-PDF-Landingpage-ElterngeldD

Beispieldokument Barrierefreie-PDF-Landingpage-ElterngeldD

InDesign-Test1

InDesign-Test1

init-webinar-bfsg-entwicklung

Präsi Redaktionelle Barrierefreiheit

Adresse: amilienportal.de/familienportal/techner-antraege/elterngeldrechner

Hyperlink entfernen

OK

Abbrechen

Quickinfo...

Textmarke...

Zielframe...

Hyperlink-Quickinfo festlegen

Quickinfo-Text:

Zum Elterngeldrechner

OK

Abbrechen

Krankenversicherungsnummer

Elterngeldrechner – soviel Geld erwartet Euch

Alternativtext

Wie würden Sie dieses Objekt und seinen Kontext jemandem beschreiben, der blind oder sehbehindert ist?
– Der Gegenstand/die Gegenstände im Detail
– Die Einstellung
– Die Aktionen oder Interaktionen
– Weitere relevante Informationen
(1–2 ausführliche Sätze empfohlen)

Familie mit kleinem Kind im Park

Alternativen Text für mich generieren

☐ Als dekorativ markieren ⓘ

Eltern einfach beantragt

Key Take-aways

Das richtige Mindset entscheidet

- Denk an Barrierefreiheit schon gezielt bei Projektbeginn
 - nicht erst in der Implementierung!
- Nimm alle mit! Schwöre das Team auf die Mission Barrierefreiheit ein!
- Nimm selbst einmal die Perspektive eingeschränkter Personen ein und gib anderen Teammitgliedern auch die Möglichkeit.
- Wähle die Systeme, mit denen du arbeitest, sorgfältig aus.
- Mache dich mit dem BITV-Prüfkriterien vertraut und verwende die BITV-Selbstbewertung.
- Hole dir Knowhow von Spezialist:innen für Barrierefreiheit an Bord!

BFSG Check-Up deine Website.

**Top-10-Potenzialanalyse, wo
du jetzt anpacken musst.**

**Unser Barrierefreiheitsteam
teilt die wichtigsten
Erkenntnisse und gibt
Umsetzungstipps.**

WIR SIND FÜR EURE FRAGEN DA. AUCH NACH DEM WEBINAR.

Sajora Strohner
Principal Test Engineer

Sajora.Strohner@init.de

Erltraud Beer
Business Analyst

Erltraud.Beer@init.de

Martin Fröhling
Content Manager

Martin.Froehling@init.de

Antonio Galindo
Senior Developer

Antonio.Galindo@init.de

DANKE.